Frauenausschuss im OV Lehrte wünscht Gleichberechtigung

Frauen nicht ins Abseits stellen

Um „Frauen im Abseits" ging es im Lehrter Frauenausschuss im März, an dem zum ersten Mal die Lehrter Bürgermeisterin Jutta Voß teilnahm. Auch die Frauenbeauftragte Ute Bertram war anwesend.
Zum Frauenausschuss mit Ausstellung und Frühstück lud Maria Müller, Frauensprecherin des SoVD Lehrte, ein. Ursula Pöhler, 2. Landesvorsitzende, erwähnte in ihrem Vortrag, dass Frauen und Männer noch immer nicht gleichberechtigt seien, vor allem nicht im Berufsleben: Frauen verdienten meist ein Drittel weniger als Männer in der gleichen Position. Auch von Arbeitslosigkeit seien Frauen stärker betroffen als Männer, und die Kinderbetreuung sei in den meisten Fällen noch nicht sicher gestellt. Weitere Themen waren Frauen mit Behinderungen, Alleinerziehende, aber auch Frauen in Führungspositionen. Maria Müller resümierte: „Unser Ziel ist die tatsächliche Gleichberechtigung und die Beseitigung bestehender Nachteile für Frauen."

Damit es nicht bleibt, wie es ist: Ursula Pöhler, Maria Müller, Ute Bertram

Die LVA informiert über Entgeltsicherung

Rentenplus für ältere ArbeitnehmerInnen

Arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte ältere ArbeitnehmerInnen erhalten jetzt vom Arbeitsamt eine neue Unterstützung. Voraussetzung für die Leistung: Sie nehmen eine geringe bezahlte Beschäftigung auf, um Arbeitslosigkeit zu beenden oder zu vermeiden. Dann gibt es auch einen Zuschuss zu den Rentenversicherungsbeiträgen. Diese Entgeltsicherung – so der Fachbegriff – ist Teil der Hartz-Reform. Hierauf haben jetzt die Landesversicherungsanstalten (LVA) Braunschweig und Hannover hingewiesen. 50-Jährige und Ältere erhalten vom Arbeitsamt einen Zuschuss zum Lohn oder Gehalt in Höhe des halben Unterschiedsbetrags zwischen dem früheren und dem neuen Nettoentgelt. Dieser Zuschuss ist steuerfrei und wird für die Dauer des Anspruchs auf das Arbeitslosengeld gezahlt. Vorteile entstehen auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Das Arbeitsamt zahlt einen Zusatzbeitrag, sodass bei der Rentenberechnung ein höheres Einkommen zu Grunde gelegt wird als tatsächlich gezahlt wurde. Es liegt bei rund 90 Prozent des letzten Nettolohns. Wer in fortgeschrittenem Alter noch Arbeit annimmt, ist mit der Regelung deutlich besser gestellt als bisher.

Nachruf

Wir haben die traurige Pflicht, mitteilen zu müssen, dass zwei unserer ehemaligen Mitarbeiter verstorben sind.

Karin Schaumann
ist am 2. Mai 2003 im Alter von 34 Jahren verstorben. Sie begann im April 1996 als Bürofachkraft im Sozialberatungszentrum Celle und arbeitete anschließend dort als Sozialbetreuerin.

Gerold Lamping
starb am 12. Mai 2003 im Alter von 66 Jahren. Er begann am 1. Januar 1981 als Kreisgeschäftsführer in Syke und war 1983 Kreisgeschäftsführer des Kreisverbandes Diepholz, ehemals Grafschaft Hoya. 1996 ging er in den Ruhestand.

Karin Schaumann und Gerold Lamping waren beide außerordentlich engagiert und werden uns in bester Erinnerung bleiben. Wir werden unsere Kollegin und unseren Kollegen sehr vermissen.

Veranstaltungen im Sozialinformationszentrum des SoVD Landesverband Niedersachsen

Die Patientenberatung und das Pflege-Notruftelefon Niedersachsen des Sozialverband Deutschland (SoVD), Landesverband Niedersachsen in der Herschelstraße 31 (in Nähe des Hauptbahnhofes) in Hannover bieten im neuen Sozialinformationszentrum (SIZ) die folgende Veranstaltungsreihe an:

Mittwoch, 18. Juni 2003
18:00 bis 19:30 Uhr
INFORMATIONEN ZU PATIENTENVERFÜGUNG UND PATIENTENTESTAMENT
Referent: Dr. Thomas Horn

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Telefonische Anmeldungen bitte unter: Telefon 0511 / 70 148 94 und 70 148 73. Unter diesen Telefon-Nummern erhalten Sie auch nähere Informationen über die Veranstaltungen und Angebote im SIZ.

SoVD Sozialverband Deutschland
Landesverband Niedersachsen

Mitteilungen aus den Gliederungen

KV Emsland

Er sorgt für die runde Mitgliederzahl 10.000: der am Down-Syndrom leidende, drei Monate alte Nico Karsunke. Damit ist er zur Zeit jüngstes Mitglied im KV Emsland. Heinz Kohne, 1. Vorsitzender des Kreisverbandes, überreichte den Eltern im Namen des SoVD ein Sparbuch mit 100 Euro und wünschte den Eltern trotz der Krankheit des Sohnes viel Freude. Jährlich entscheiden sich im Durchschnitt 1000 Interessierte, Mitglied im Sozialverband Emsland zu werden.

OV Wagenfeld

Sie radelte bei Wind und Wetter in die entlegensten Gegenden, um den Beitrag der Mitglieder zu kassieren: Frieda Kriesmann. Was heute überwiesen wird, machte sie damals noch von Mensch zu Mensch. "Ich bin dabei immer gut mit allen Menschen ausgekommen", erinnert sie sich. Nun wurde Frieda Kriesmann für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Sie arbeitete 20 Jahre lang als geschäftsführendes SoVD-Mitglied in Wagenfeld und sogar 33 Jahre als Kassiererin. Die Ehrenurkunde und die goldene Nadel bekam sie vom Vorsitzenden Hermann Behring und Gerhard Buchholz.

Helfen Sie dem SoVD-Archiv: Das Foto-Fundstück

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Archivarin Iris Kupferschmidt hat zu den Fotos in der letzten Ausgabe leider noch keine Informationen aus LeserInnen-Kreisen erhalten, doch vielleicht klappt es diesmal mit dem 4. Foto-Fundstück. Diese Bilder, vor 1965 entstanden, müssten in der Nähe von Uelzen aufgenommen worden sein. Wer kann uns sagen, um welches Datum und um welche Veranstaltung es sich hier handelt? Sie können uns darin unterstützen, unbekannte Mosaiksteinchen aneinander zu fügen und so die Geschichte des SoVD festzuhalten. Über Ihre Informationen freut sich: Iris Kupferschmidt des SoVD-Archiv im Souterrain des EHZ Bad Sachsa (Schützenhaus). Tel.: 0 55 23/94 38-907 oder per eMail: Landesarchiv@SoVD-Archiv.de
Übrigens: Das SoVD-Archiv hat etliche Tonbänder, die noch nicht abgehört und beschriftet werden konnten. Wer hat ein altes Tonbandgerät (2- oder 4-spurig), das er dem Archiv stiften kann?

Hier ist es, das 4. Fundstück

Wer kennt die unbekannten Personen, das Datum, den Ort und den Anlass der Veranstaltung? (oben) v. li.: unbekannt, Franz Müller, Hermann Meyer, Jean Uebel, Erich Pengel, dreimal unbekannt, Georg Karbon, zweimal unbekannt.

Die schönste Zeit Bad Bevensen
- mit seinem Park der Sinne im Frühling

Bad Bevensen ist der ideale Ort, um zu entspannen und zu relaxen. Nutzen Sie unser umfangreiches Angebot für Ihren Urlaub.

Genießen Sie 7 Übernachtungen in unserem Gästehaus Bremen. Sie erhalten bei Ihrer Ankunft ein kleines Überraschungspräsent. Ob morgens, mittags oder abends .... unsere Küche wird Ihren Aufenthalt kulinarisch abrunden.

Entspannen können Sie z. B. 90 Min. in der Jod-Sole-Therme, für die Sie eine Eintrittskarte erhalten. Eine Wohlfühlmassage und eine Wärmebehandlung runden Ihren Urlaub ab*. (*Die Behandlungen erhalten Sie in der Massagepraxis in unserer Waldburg. Ein kostenloser Transfer ist arrangiert.)

ab 232,00 Euro
zzgl. der ortsüblichen Kurtaxe / pro Person für Mitglieder

Erholungszentrum Bad Bevensen
Am Klaubusch 21/ 29549 Bad Bevensen
Telefon 05821/960-0 / Telefax: 05821/960-180
eMail: EHZ-BadBevensen@t-online.de

Abenteuer erleben - Reisen 2003

Auch in diesem Jahr entführen wir Sie mit unserem Reisepartner TCI Leserreisen in ferne Länder, aber auch zu Reisezielen näherer und mittlerer Entfernung. An dieser Stelle stellen wir Ihnen noch einmal für den Spätsommer/ Herbst zwei Reisevorschläge vor.
Gern senden wir Ihnen einen ausführlichen Prospekt zu. Füllen Sie einfach bei Interesse das Feld am Ende der Reisebeschreibungen mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift aus, und kreuzen Sie die entsprechende Reise, die Sie interessiert, an.
Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Spaß bei Ihrer Urlaubsplanung und würden uns freuen, Sie bei einer dieser Reise begrüßen zu dürfen. Weitere Reisen stellen wir Ihnen auch in folgenden Ausgaben vor.

Radwandern und Erlebnisurlaub in den Masuren
6. bis 14. September 2003
Kombinierte Bus- u. Fahrradreise

Unberührte Naturschönheiten und die traditionsreichen Städte locken in den letzten Jahren immer mehr Reisende ins Nachbarland Polen. Kaum eine Landschaft erweckt so viele Empfindungen wie Masuren. Tausende Seen mit einer reichen Vogelwelt, sanfte Hügel, üppiggrüne Wälder, verträumte Dörfer und einsame Höfe wechseln einander ab. Erkunden Sie eine der schönsten Regionen des früheren Ostpreußens per Rad oder Bus.
Ausflugsziele:
- geführte Fahrradtouren
- Allenstein, Nikolaiken
- Schifffahrt auf einem See oder dem Oberlandkanal
- Eckertsdorf, Cruttinen
- Heiligelinde, Lötzen

Leistungen lt. Prospekt (Busrundreise, gute Mittelklassehotels, Halbpension, Ausflüge/Rundfahrten, Reiseleitung, Versicherg.)
Reisepreis: ab EUR 685,–
(9 Tage) im Doppelzimmer, Einzelzimmer gegen Zuschlag.

Kunst, Kultur und Musik - Dresden und Umgebung
14. bis 18. September 2003

5-Tage-SONDERREISE
Dresden, Meißen, Moritzburg und Sächsische Schweiz"

Kunst, Kultur und Musik, das wird in Dresden groß geschrieben. All das finden Sie in dieser Stadt harmonisch vereint. Sie bietet dem Besucher mit der berühmten Semper-Oper, Museen, Galerien und Theatern ein wahres Feuerwerk an Unterhaltung. Bei Dresden finden Sie romantisch gelegene Schlösser mit geschichtlichem Bezug zu den Wettinern, einem ehemaligen Fürstengeschlecht. In den Parks und Gärten, z. B. im Schloss Moritzburg, können Sie Landschaft und gestaltete Natur erleben. In Meißen, einer der ältesten Städte Sachsens, kann man Meisterstücke des "Weißen Goldes" in der Porzellanmanufaktur bewundern.

Dresden ist auch ein idealer Ausgangspunkt für einen Ausflug in die Sächsische Schweiz mit seinen Elbsandsteingebirge und seiner Festung Königsstein. Freuen Sie sich also auf eine vielseitige Reisetour durch das schöne Sachsen.

Ausflugsbeispiele:
- Stadtrundfahrt Dresden und Führung Semperoper
- Ausflug Sächsische Schweiz
- Ausflug Meißen und Moritzburg

Leistungen lt. Prospekt (An- und Rückreise per Bus, Ausflüge inkl. Eintrittsgelder, 4 Übernachtung im zentral gelegenen 3-Sterne-Komfort-Hotel in Dresden mit Halbpension (Frühstücksbuffet und 3-Gänge-Menü), örtliche Reiseleitung, Reiserücktrittsversicherung etc.) Reisepreis ab EUR 395,–
im Doppelzimmer, Einzelzimmer gegen Zuschlag

Bitte schicken Sie mir nähere Informationen über folgende Reiseangebote:
Polen / Masuren ○
Dresden ○

Name:

Vorname:

PLZ.

Ort:

Straße; No.:

Abschnitt schicken an:
SoVD Landesgeschäftsstelle,
Herschelstraße 31, 30159 Hannover,
oder Tel: (0511) 701 48-51